BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung

Kassel documenta Stadt

Rathaus, 34112 Kassel
Telefon 0561 787 1294
Telefax 0561 787 2104
fraktion@gruene-kassel.de
www.GRUENE-Fraktion-Kassel.de

Vorlage Nr. 101.18.1671

5. Mai 2020

Neufassung Integrationskonzept

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Ausweislich der Neufassung des Integrationskonzepts von April 2019 soll im Rahmen des „Runden Tisches Integration“ über den Umsetzungsstand der jeweiligen Handlungsfelder, der durchgeführten Programme und Maßnahmen und die Auswertung von Entwicklungen und Erkenntnissen des Integrationsmonitorings berichtet und die weitere Entwicklung mit den Akteur*innen diskutiert werden. Die Ergebnisse sollten den städtischen Gremien vorgelegt werden.
Im Rahmen der „Interkulturellen Woche 2019“ wurde im Bürgersaal des Kasseler Rathauses die Neufassung des Integrationskonzepts vorgestellt. Den Teilnehmenden wurde eine schriftliche Fassung des Konzepts aber erst im Anschluss an die Veranstaltung zugänglich gemacht.

Wir fragen den Magistrat:

1. Inwieweit fand über die durch städtische Mitarbeiter durchgeführte Vorstellung der Neufassung des Konzepts hinaus ein Austausch in der vom Konzeptionsauftrag beschriebenen Weise im Rahmen des „Runden Tisches“ statt?

2. Warum wurde die schriftliche Fassung des (neuen) Integrationskonzeptes nicht vor der Veranstaltung für die Teilnehmenden zur Vorbereitung zur Verfügung gestellt?

3. Wurden im Anschluss an die Vorstellung Rückmeldungen von den Teilnehmer*innen eingeholt? Wenn ja: wurden die relevanten Akteur*innen hierzu formell angehört? (Ggf. in welcher Form und was war das Ergebnis der Anhörung?)

4. Welche weiteren Gelegenheiten sieht der Magistrat, einen Austausch über die schriftliche Fassung des Integrationskonzeptes 2019 zu ermöglichen?

5. Werden die Empfehlungen des „Runden Tisches Integration“ dokumentiert und wenn ja, wann werden diese den städtischen Gremien zur Verfügung gestellt?

6. Der Magistrat wird gebeten, konkret zu erläutern, auf welche Weise künftig sichergestellt sein wird, dass ein inhaltlicher Austausch zwischen den unterschiedlichen Akteur*innen sowie der Arbeitsgruppe Integration zu den Erfolgen, den Fehlschlägen sowie den bislang im Integrationskonzept nicht hinreichend beachteten oder fehlgewichteten Aspekten stattfindet.

Fragesteller/-in: Stadtverordnete Awet Tesfaiesus

gez. Boris Mijatovic
Fraktionsvorsitzender